



PROTOKOLL KÄSSELICLUB SEFTIGEN

27. Hauptversammlung

Datum und Zeit	Samstag, 12. Dezember 2015, 18'00 – 19'00 Uhr	
Ort	Restaurant „Höfli“ (Säli), Seftigen	
Anwesende	Walker Herbert Bähler Beat Zahn Manfred Dänzer Roland Baur Ulrich Rindlisbacher Ulrich Haueter Christian Uebrige Mitglieder	Präsident / Vorsitz Vizepräsident Kassier Beisitzer Revisor Revisor Sekretär / Protokoll 38 gemäss Präsenzliste
Entschuldigt	Mitglieder	22 gemäss Präsenzliste

Traktanden

1. Begrüssung
2. Appell durch Liste
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der Hauptversammlung vom 13. Dezember 2014
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresbericht des Kassiers und Bericht der Revisoren
7. Unregelmässigkeiten bei der Geldeinlage August 2015
8. Festsetzen des Jahresbeitrages
9. Mutationen (Ein- und Austritte)
10. Totalrevision der Statuten
11. Wahl der Rechnungsrevisoren (Art. 23 Statuten)
12. Tätigkeitsprogramm 2016
13. Verschiedenes

14. Auszahlung der Spareinlagen

1. **Begrüssung**

Präsident Herbert Walker begrüsst die Anwesenden zur 27. Hauptversammlung des Käseliclubs Seftigen und gibt die Entschuldigungen bekannt. Wie letztes Jahr erfolgt die Auszahlung der Guthaben im Anschluss an die Versammlung.

2. **Appell**

Es zirkuliert eine Präsenzliste.

3. **Wahl der Stimmzähler**

Auf Vorschlag des Präsidenten wählt die Versammlung einstimmig Beat Gurtner als Stimmzähler.

4. **Protokoll der Hauptversammlung vom 13. Dezember 2014**

Das Protokoll wurde zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung versandt. Der Vorsitzende fragt an, ob gegen das Protokoll Einwände sind und stellt fest, dass dies nicht der Fall ist. Er erklärt das Protokoll als genehmigt.

5. **Jahresbericht des Präsidenten**

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung versandt. Vizepräsident Beat Bähler verdankt den Jahresbericht, gibt das Wort zur Diskussion frei und schliesst diese sogleich wieder, nachdem das Wort nicht verlangt wird. Er erklärt den Bericht als genehmigt.

6. **Jahresbericht des Kassiers und Bericht des Revisors**

Kassier Manfred Zahn erläutert die Jahresrechnung 2015. Diese schliesst mit einem Vermögenszuwachs von Fr. 346.95 ab. Das Vermögen per Rechnungsablage beträgt Fr. 7'966.60. Die Auszahlungssumme beträgt Fr. 62'989.--, was einem Plus gegenüber dem Vorjahr von Fr. 3'236.-- entspricht. Der Kapitalzins beträgt Fr. 54.05. Das Vereinslotto vom 4. Oktober 2015 hat einen Reinertrag von Fr. 1'570.50.-- eingebracht.

Revisorenbericht

Die Revisoren Ulrich Baur und Ulrich Rindlisbacher haben die Jahresrechnung geprüft. Die Revisoren bestätigen in ihrem Bericht, dass die Jahresrechnung übersichtlich und korrekt geführt wurde. Ulrich Bau dankt dem Kassier dafür. Er empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier Decharge zu erteilen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2015 einstimmig und entlastet den Kassier.

7. Unregelmässigkeiten bei der Geldeinlage August 2015; Schadensregelung

Präsident Herbert Walker orientiert wie folgt: Anlässlich der Kasselileerung vom 25. August 2015 stellte der Vorstand fest, dass rund ein Drittel aller Fächer leer war. Die anschliessenden Rückfragen bei betroffenen Mitgliedern hätten glaubhaft ergeben, dass sie Einlagen getätigt hatten. Bei der Polizei wurde Anzeige erstattet. Zugleich sei der Schaden von Fr. 1'979.-- bei der Haftpflichtversicherung AXA Winterthur angemeldet worden. Kulanterweise habe die Versicherung einen Betrag von Fr. 500.-- übernommen. Da keine Einbruchspuren hätten festgestellt werden können, sei die Versicherung zur Uebernahme des Schadens nicht verpflichtet. Im Zeitraum Oktober / November 2015 habe der Vorstand Zwischenleerungen vorgenommen und keine weiteren Unregelmässigkeiten mehr festgestellt. Zu verkraften sei nun ein Schaden von Fr. 1'479.--. **Der Vorstand beantrage, diesen Schaden zu Lasten der Vereinskasse zu übernehmen, ohne Präjudiz für weitere allfällige Unregelmässigkeiten (Antrag).**

Beschluss

Die Versammlung heisst den Antrag des Vorstandes einstimmig gut, das heisst, der Schaden aus den Unregelmässigkeiten 2015 im Umfang von Fr. 1'479.-- wird zu Lasten der Vereinskasse gedeckt. Die Auszahlung der Guthaben erfolgt anfangs 2016.

8. Festsetzen des Jahresbeitrags

Auf Antrag des Vorstandes beschliesst die Versammlung, den Jahresbeitrag auch für das Jahr 2016 auf Fr. 20.-- zu belassen.

9. Mutationen (Ein- und Austritte)

Der Präsident gibt folgende Mutationen bekannt:

Eintritte:

Bernstein Ingo
Brönnimann Brigitte
Fankhauser Ruedi
Fischer Christine
Neuhaus Severin
Schlosser Ruedi
Schmid Hans
Stähli Beat

Austritte:

Bernstein Ingo (Wegzug)
Boss Walter und Ruth
Fehr Daniela
Genoud Eveline
Lang Jörg
Schmid Ernst und Rita
Siegenthaler Roger (Wegzug)
Siegenthaler Ursula
Stähli Nadja

Die Versammlung nimmt zustimmend Kenntnis.

10. Totalrevision der Statuten

Die Statuten aus dem Jahre 1988 mit einigen Aenderungen haben sich grundsätzlich bewährt. Trotzdem sieht der Vorstand den Bedarf, punktuelle Anpassungen vorzunehmen und die Statuten in der Systematik teilweise neu zu gliedern. Hiernach einige Hinweise zu den einzelnen Aenderungsvorschlägen.

Art.	Betreff	Kommentar zu den Aenderungen
3	Vereinslokal	Nur redaktionelle Aenderung. Inhaltlich unverändert.
4	Mitgliedschaft Beitritt	Der bisherige Text beinhaltet Regelungen, die mit der Mitgliedschaft an sich nichts zu tun haben. Diese artikel-fremden Bestimmungen sind in den nachfolgenden Artikeln integriert.
6	Ausschluss	In Abs. 2 soll neu klar geregelt werden, dass der Vorstand abschliessend über einen Ausschluss entscheidet. Die Ausschlusskriterien sind in den Absätzen 1 bis 3 genannt.
7	Rechte der Mitglieder	Gemäss Abs. 1 können Vereinsmitglieder zu Handen der Hauptversammlung Anträge stellen, die zu traktandieren sind. Die Frist hierzu soll von 4 auf 6 Wochen verlängert werden, damit der Vorstand mehr Reaktionszeit erhält.
8 - 16	Kapitel „Finanzen“ „Spareinlagen, Auszahlung“	Das Kapitel Finanzen wurde vollständig neu gegliedert und in zwei Kapitel unterteilt, nämlich „Finanzen“ und „Spareinlagen, Auszahlung“. Inhaltlich ändert sich unwesentlich, dafür redaktionell und in der Systematik.
8	Jahresbeitrag	Neu soll klar bestimmt werden, dass der Jahresbeitrag pro Fach erhoben wird, auch wenn das Fach von 2 Personen belegt wird.
17 - 23	Kapitel „Organisation“	In den Artikeln 17 – 23 ist die Organisation neu gegliedert. Inhaltlich sind keine wesentlichen Aenderungen nötig.
19	Befugnisse der Hauptversammlung	Neu Ziffer 9 „Wahl der Rechnungsrevisoren“.
22	Vorstand	Bisher waren zwei Kassiere vorgesehen. Dies ist nicht nötig (siehe Absatz 1). Abs. 3 präzisiert, dass die Vorstandsmitglieder wiederwählbar sind. Ferner ist Abs. 5 neu.
23	Rechnungsrevisoren	Künftig sollen die Rechnungsrevisoren nicht nur für 1 Jahr, sondern für 2 Jahre gewählt werden. Die Rechnungsrevisoren sollen gegenüber dem Vorstand zeitlich um 1 Jahr versetzt gewählt werden.

Beschluss

Die Versammlung genehmigt die total revidierten Statuten einstimmig.

11. Wahl Rechnungsrevisoren für die Jahre 2016 und 2017

Der Präsident orientiert, dass gemäss Art. 23 der soeben beschlossenen Statuten die Rechnungsrevisoren künftig für eine Dauer von zwei Jahren zu wählen sind. Der Vorstand schlägt die bisherigen Revisoren Ulrich Baur und Ulrich Rindlisbacher zur Wiederwahl vor.

Beschluss

Die Versammlung wählt einstimmig gestützt auf Art. 23 der Statuten für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren, das heisst, vom 1. Dezember 2015 bis 30. November 2017:

- Baur Ulrich
- Rindlisbacher Ulrich

12. Tätigkeitsprogramm 2016

Der Präsident schlägt namens des Vorstandes vor, wiederum den vereinsinternen Lottomatch sowie den Frühjahres-Apéro durchzuführen. Wie den Ausführungen des Kassiers entnommen werden konnte, wirft der Anlass einen willkommenen Zustupf in die Vereinskasse ab. Der Präsident dankt allen für die jeweils schönen Lottopreise. Der Präsident ermuntert, auch Familienangehörige und Freunde zum Lotto einzuladen. Nebst dem Lotto findet in der ersten Dezemberhälfte die Hauptversammlung statt. Die Versammlung macht keine weiteren Vorschläge zum Tätigkeitsprogramm.

- | | |
|---------------------|-------------------------|
| • Frühjahres-Apéro | Samstag, 30. April |
| • Lotto-Match | Sonntag, 2. Oktober |
| • Hauptversammlung | Samstag, 10. Dezember |
| • Kässeli-Leerungen | gemäss verteilter Liste |

Aus der Mitte der Versammlung werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Christine Fischer ersucht den Vorstand zu prüfen, ob der Apéro statt um 11'00 Uhr erst um 14'00 oder 16'00 Uhr stattfinden kann. Als Kassierin könne sie am Vormittag nicht frei nehmen, um am Apéro teilnehmen zu können. Der Vorstand nimmt das Anliegen zur Prüfung entgegen.

Beschluss

Die Versammlung genehmigt das Tätigkeitsprogramm einstimmig.

13. Verschiedenes**Kässelilärete**

Der Präsident versichert, dass der Vorstand künftig besonders wachsame Augen auf den Kässlikasten richten wird und hofft, dass keine weiteren Vorfälle mehr zu verzeichnen sein werden.

Dank

Präsident Herbert Walker dankt allen fleissigen Sparer. Dank ihnen konnten die Spareinlagen gegenüber dem Vorjahr um weitere Fr. 3'236 erhöht werden. Ferner dankt er der Gastgeberin MoserMuster AG und dem Höfli-Team für die freundliche Bewirtung. Schliesslich dankt der Präsident seinen Vorstandkollegen für die gute Zusammenarbeit.

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schliesst der Präsident um 19'00 Uhr die Versammlung.

14. Auszahlung der Guthaben

Sodann erfolgt die Auszahlung der Spareinlagen durch den Kassier. Anschliessend findet das vom Verein offerierte Nachtessen statt.

Der Präsident:

Der Sekretär: